



## Erneuerung der Radabstellanlage am S-Bahnhof in Stierstadt

**Oberursel** (ut). Am S-Bahnhaltepunkt Stierstadt errichtet die Stadt Oberursel eine moderne und attraktive Radabstellanlage und ersetzt damit die vorhandenen Möglichkeiten. Dieser Bike and Ride-Standort ist von großer Bedeutung für den Ortsteil Stierstadt und wird stark genutzt. Der Haltepunkt sowie die neue Radabstellanlage liegen außerdem unmittelbar an dem – in der Machbarkeitsstudie beschriebenen – Streckenverlauf des geplanten Radschnellweges Vordertaunus (FRM 5). Die beiden neuen, überdachten Radabstellanlagen sind jeweils 14 Meter lang und werden mit einseitigen hoch/tief-Fahrradständern ausgestattet. Es entstehen jeweils zwei Reihenanlagen mit insge-

samt 56 Radabstellmöglichkeiten. Für die beiden neuen, abschließbaren und überdachten Radboxen entsteht eine befestigte, separate Fläche zum einfachen Ein- und Ausparken. Im Erscheinungsbild soll diese Anlage an die im Stadtgebiet bereits existierenden Radabstellanlagen angepasst werden.

Diese Modernisierung stellt den ersten Schritt beim Ausbau des Haltepunktes zu einer Mobilitätsstation dar. Eine attraktive und sichere Radabstellanlage leistet dazu einen entscheidenden Beitrag.

Den Kosten für die neue Fahrradabstellanlage von rund 70.000 Euro steht ein Zuschuss des Landes Hessen in Höhe von 58.000 Euro gegenüber. Das Geld stammt

aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ des Bundes.

„Dies ist ein weiterer Baustein beim Umbau der vorhandenen Verkehre. Attraktive und sichere Fuß- und Radwege und auch Radabstellanlagen bilden den Grundstein bei der Stärkung dieser Verkehrsarten und leisten damit auch einen Beitrag zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes im Verkehr. Diesen Weg wollen wir in den kommenden Jahren, zum Beispiel durch den Ausbau der Radabstellanlagen in der Innenstadt, konsequent weiterdenken und umsetzen“, so Erster Stadtrat Christof Fink. Der Aufbau der neuen Anlage soll nach Möglichkeit noch im Jahr 2021 abgeschlossen werden.